



Bachelorstudiengang



„Das wachsende Interesse an der gemeinsamen Geschichte Europas bietet gute Berufsaussichten sowohl in den traditionellen Berufsfeldern für Historiker als auch in den neuen Berufsfeldern im Kontext der Konsolidierung der Europäischen Union.“

Quelle: Prof. em. Dr. Rudolf Boch, Professur Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der TU Chemnitz



Was zeichnet den Bachelorstudiengang Europäische Geschichte aus?

Der europäische Einigungsprozess gewinnt in der breiten Öffentlichkeit immer mehr an Bedeutung. Zugleich lässt sich das Konzept eines geeinten Europas überhaupt nur aus der Geschichte verstehen und legitimieren. Doch inwieweit kann man historische Entscheidungen heutzutage logisch nachvollziehen? Oder war Bismarck tatsächlich der erste Staatsmann, der eine moderne Sozialgesetzgebung initiierte? Für solche und ähnliche Fragen sind Kenntnisse der Geschichte seit der Antike sowie Wissen über wandelnde Bedeutungen von Regionen oder den Wandel von Wirtschafts- und Sozialordnungen notwendig. Der Bachelorstudiengang Europäische Geschichte vermittelt diese Kompetenzen, um den Prozess der wachsenden europäischen Vernetzung verstehen und analysieren zu können.



„Der Studiengang bietet seinen Studierenden einen spannenden Einblick in die europäischen Zusammenhänge von der Antike bis zur Gegenwart. Doch es wird nicht nur die Möglichkeit geboten, sich im Studium nach seinen Interessen individuell zu entfalten. Durch Initiativen wie der Fachgruppe Historia Europae wird den Studierenden zugleich auch die Chance gegeben, den Studiengang aktiv mitzugestalten und zu repräsentieren. Außerdem fördert das Studium durch gemeinsame außeruniversitäre Veranstaltungen den Kontakt zwischen den Studiengängen.“

Lennart Puschmann, Student Europäische Geschichte

Aufbau des Studiums

Basismodule (1. - 2. Semester)

- Wissenschaftliches Arbeiten, Theorie, Europaideen
- Präsentation und Gesprächsführung/Zeitmanagement und Arbeitsorganisation

Profilmodule (1. - 6. Semester)

- Europäisierung Europas – langfristige Prozesse kultureller und wirtschaftlicher Integration
- Nationsbildung, Nationalstaaten
- Herrschaft und soziale Ungleichheit
- Wissenstradierung, Kulturtradition, Weltbilder
- Europa und seine Nachbarn/Europa in der Welt
- Herrschaftsräume, Regionen und Grenzen
- Das moderne Europa: Konflikte, Integration und epochenübergreifende Perspektiven

Ergänzungsmodule (1. - 6. Semester)

- Kultur- und Länderstudien Westeuropa
- Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropa
- Europäische Politik
- Europäische Institutionen/Verwaltung/Recht

Modul Praktische Ausbildung

Das Studium beinhaltet ein achtwöchiges Praktikum und eine mehrtägige Exkursion.

Modul Bachelor-Arbeit (studienbegleitend im 6. Semester)

Berufsperspektiven

Absolventen finden auf dem deutschen wie internationalen Arbeitsmarkt in vielen Bereichen interessante Einsatzmöglichkeiten. Dazu gehören zum Beispiel:

Traditionelle Berufsfelder:

- Print- und Telemedien
- Verlage
- Museen und Ausstellungen
- Archive
- Bildungseinrichtungen

Neue Berufsfelder:

- Von europäischen Ländern getragene Medienprojekte
- Europäische Verwaltungen
- Europaweit agierende Stiftungen
- Universitäten in Europa

Nach dem Abschluss des Bachelorstudienganges bieten Masterstudiengänge eine konsequente Fortführung der Ausbildung. In Chemnitz wird der Masterstudiengang Europäische Geschichte (auch als deutsch-polnischer Doppelmaster an der TU Chemnitz und der Universität Wrocław) angeboten.

GRUNDLEGENDES

Zulassungsvoraussetzung: in der Regel allgemeine Hochschulreife

Regelstudienzeit: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Arts (B. A.)

Studienbeginn: in der Regel Wintersemester

WEITERE INFORMATIONEN:

Studieren in Chemnitz

www.studium-in-chemnitz.de

Studienbewerbung

www.tu-chemnitz.de/studienbewerbung

FAQ - Häufig gestellte Fragen

www.tu-chemnitz.de/studentenservice/faq.php

Studierendenservice

Straße der Nationen 62, Zimmer 043 (A10.043)

+49 371 531-33333

studierendenservice@tu-chemnitz.de

Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Zimmer 046 (A10.046)

+49 371 531-55555

studienberatung@tu-chemnitz.de

Fachstudienberatung

Eine Übersicht aller Fachstudienberater finden Sie unter

www.tu-chemnitz.de/studienberater

Postanschrift

Technische Universität Chemnitz

Studierendenservice und Zentrale Studienberatung

09107 Chemnitz

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personen-, Amts- und Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

